Praxistransfer: Keramik – alternative Brenntechniken

Spiel mit dem Feuer: archaische und experimentelle Verfahren zum Brennen keramischer Objekte

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 2. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 4. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 2. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 4. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dp800-07.21F.001 / Moduldurchführung
Modul	Praxistransfer: Keramik - Alternative Brenntechnik
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Erika Fankhauser Schürch, Nathalie Monachesi
Zeit	Mo 6. September 2021 bis Fr 10. September 2021 / 8:30 - 16:30 Uhr
Ort	extern
Anzahl Teilnehmende	6 - 14
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Die Anmeldung für ein Wahlmodul ist verbindlich.Eine Abmeldung nach Modulstart kann nicht mehr berücksichtigt werden bzw. erfordert eine schriftliche Begründung. Besuchter Z-Tech Keramik ist Voraussetzung.
Lehrform	Blockwoche Praxistransfer Seminar mit Übungen
Zielgruppen	Bachelor Art Education, alle Semester Die Anmeldung für ein Wahlmodul ist verbindlich. Eine Abmeldung nach Modulstart kann nicht mehr berücksichtigt werden bzw. erfordert eine schriftliche Begründung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden - experimentieren mit traditionellen und unkonventionellen keramischen Brenntechniken. - kennen Grundsätze der keramischen Brandführung und können diese bei entsprechenden selbstgebauten Brennöfen anwenden. - erarbeiten Objekte aus geeigneten Tonen und mit adäquaten gestalterischen Themen für die Brandexperimente. - dokumentieren Prozesse und Resultate im eigenen Portfolio. - entwickeln Ansätze zur Umsetzung im eigenen Unterricht.
Inhalte	Büchsen- und Fassbrand in Varianten Papierofen (Drachenofen) Raku im Holzofen (Ochsnerofen) modellieren, reproduzieren In diesem Modul geht es um Brenntechniken und Brandexperimente, welche sich im Unterricht oder in soziokulturellen Projekten umsetzen lassen. Die Teilnehmenden erarbeiten sich handwerkliche Fertigkeiten und Fähigkeiten und inhaltsbezogene Gestaltungsansätze. Die Erfahrungen im gestalterischen Prozess und bei den verschiedenen Brennverfahren werden thematisiert und reflektiert. Die Studierenden dokumentieren fortlaufend ihre Experimente und Erkenntnisse im Portfolio. Dieses dient als Inspiration und Basis für eigene Unterrichtsprojekte. Wir arbeiten mit Steinzeugtonen, schamottiert und unschamottiert, mit diversen

	Materialien und Recyclingobjekten zum Ofenbau. Vorausssichtlich findet die ganze Blockwoche ausserhalb des Toni-Areals statt, an einem Ort, der das Spiel mit dem Feuer besser zulässt. Ein möglicher Ort ist Wynigen im Emmental. Die Teilnehmenden werden spätestens vor den Sommerferien informiert.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Bewertungsskala: bestanden/nicht bestanden 80% Anwesenheit
Termine	Kw 36 Mo-Fr Blockwoche 6.9.-10.9.2021 8.30-16.30h Brenn-Nacht mit Lagerfeuerstimmung: Mi 8.9.2021 openend
Dauer	1 Woche
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Die Transferwoche wird voraussichtlich in Wynigen im Emmental durchgeführt. Unterrichtsdauer: Alternative Keramikbrenntechniken funktionieren nicht 9 to 5. An den Brenntagen ist Unterrichtsschluss am Abend nach Absprache. Dafür beginnt der Unterricht am Montag und Dienstag erst um 9 Uhr. Die Materialkosten gehen zu Lasten der Studierenden. Die Materialkosten inklusive Brennholz, Holzkohle, Ton, Glasur betragen zwischen 38.- und Fr 48.-. Für Wahlmodule gilt folgende Grundsatzregelung: Die Anmeldung gilt verbindlich. Begründete Um- oder Abmeldungen müssen via Sekretariat Art Education (sekrektariat.arteducation@zhdk.ch) geregelt werden. Direkt-Vereinbarungen mit Dozierenden werden nicht akzeptiert. Zu spät eintreffende Um- oder Abmeldungen (nach Kw 6 für Frühlingssemester / nach Kw 36 für Herbstsemester) werden nur unter folgenden Bedingungen und mit schriftlicher Begründung angenommen: - Krankheit (Arztzeugnis einreichen) - Auslandsemester (offizieller Nachweis) - Ausserordentliches Fehlt ein solcher Nachweis bleibt die Anmeldung bestehen und hat ein «nicht bestanden» zur Folge.